Jb. nass. Ver. Naturkde. **140** S. 171-178 1 Abb. Wiesbaden 2019

Bericht über den Nassauischen Verein für Naturkunde (NVN) im Jahr 2018 und sein 190. Geburtstag am 31. August 2019

Helmut Arnold

Unser Verein hat sich auch 2018 mit einem überaus qualifizierten Programm, bei leider sinkender Mitgliederzahl, aber guter Kassenlage insgesamt stabil gehalten.

Mitglieder

Im Jahr 2018 sind verstorben:
Renate Bress
Dr. Hartmut Steppan

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Zahl der Mitglieder hat sich im Vorjahr wie folgt entwickelt:

Anzahl am 31.12.2017	285 Mitglieder
Eintritte	6
Austritte	6
verstorben	2
Anzahl am 31.12.2018	283 Mitglieder

Diesen Mitgliedern danken und gratulieren wir zu einem besonderen Jubiläum der Mitgliedschaft im Nassauischen Verein für Naturkunde:

25 Jahre	Irmgard Behrens-Haberney
	Michelle Karnauke
	Claus-Peter Grosse
	Dr. Siegfried Holtz
30 Jahre	Lotte Mohr
	Helga Stratemeyer
55 Jahre	Edda Krull
	Hildegard Lemberg
65 Jahre	Mechthild Caumanns
	Dr. Eberhard Kümmerle
70 Jahre	Heinrich Wolf

Vorstand

Dem Vorstand gehörten 2018 Dr. H. Arnold, Dr. W. Ehmke, Dr. T. Reinhardt, Prof. Dr. B. Toussaint, H.-J. Freiling, R. Wandke und Dr. M. Weidenfeller an.

Beirätinnen/Beiräte waren Dr. A. B. Bimler-Rhodes, Dr. J. Bohatý, Dr. K. Emde, F. Geller-Grimm, Dr. D. Heidelberger, S. Kridlo, Dr. G. Radtke, Prof. Dr. K.-J. Sabel, W. Stroothenke und Dr. T. Willershäuser.

Der Vorstand traf sich sechsmal, davon dreimal mit den Beirätinnen/Beiräten, in der Regel in der Alten Bibliothek des Museums. Dabei wurde die bisherige Arbeit bewertet, die neuen Programme für Vorträge, Exkursionen und anstehende Publikationen beschlossen. Neue Mitglieder waren zudem aufzunehmen und die Kassenentwicklung zu beachten. Intensiv wurde die neue Homepage unterstützt, die inzwischen insgesamt erfolgreich betrieben wird.

Vorstands- und Beiratsmitglieder tauschten ferner mit Vertretern der Rheinisch Naturforschenden Gesellschaft und den „Freunden des Museums“ ihre Planungen aus, verabredeten weiteren Informationsaustausch und gemeinsame Veranstaltungen.

Publikationen

Jahrbuch 139

Das letztjährige Jahrbuch Band 139 belegt erneut die hohe fachliche Qualität unserer langjährigen Publikationsreihe. In neun wissenschaftlichen Abhandlungen wird aus der vielfältigen naturkundlichen Welt berichtet: Naturpädagogik in der Wiesbadener Fasanerie, paläontologische Denkmäler in den Dyckerhoff-Steinbrüchen Wiesbadens, Bergbauböden im Naturraum Schelder Wald, Aufforstungen und Wildkatze im Untertaunus sowie die Trilobiten-Fauna im Lahn-Dill-Gebiet. Das Sammlungsmaterial der Habichtskräuter (Hieracium) im Herbarium der Naturhistorischen Sammlungen des Museums und eine Dokumentation über die vergeblichen Anstrengungen v. Gernings 1810, seine Schmetterlings- und Käfersammlung an die Universität Göttingen zu verkaufen, sind weitere interessante Berichte. Von Gerning gab gegen eine Rente seine umfangreichen Sammlungen an das Herzogtum Nassau, das diese als Grundstock u. a. für die Gründung der Naturhistorischen Sammlungen nutzte.

Der Schriftentausch erfolgt weiterhin von der Hochschul- und Landesbibliothek (HLSB). Mittlerweile erhalten 190 Tauschpartner unser Jahrbuch zugesandt, von 154 erhält die HSLB „Gegengaben“. Die übrigen Tauschpartner schicken ihre Publikationen teilweise an den Verein, der diese dann in der Regel an die Bibliothek der Naturhistorischen Sammlungen im Museum Wiesbaden weitergibt.

Zunehmend werden die fachlichen Informationen von Vereinen oder Institutionen auf digitaler Basis zur Verfügung gestellt.

Das Jahrbuch Band 139 (2018) wird mit dem Erscheinen des Bandes 140 (2019) komplett auf unserer Homepage eingestellt werden. So ist zu hoffen, dass unsere Jahrbücher auch besser wahrgenommen werden.

Mitteilungen

Die Mitteilungen 70 (vom Herbst 2018) beziehen sich vor allem auf Vereinsinterna, d. h. unsere Veranstaltungen, v. a. Exkursionen, enthalten Pressebeiträge und besonders naturkundlich erwähnenswerte Themen und Ereignisse des Jahres.

Die Mitteilungen sind direkt mit dem Erscheinen und vollständig auf unserer Homepage (www.naturkunde-online.de) veröffentlicht. Mitglieder, die noch keinen Internet-Zugang haben oder die Mitteilungen noch beim Lesen in der Hand halten möchten, erhalten diese weiterhin postalisch. Alle Mitglieder sind zu Beiträgen eingeladen; ein wissenschaftlicher Charakter ist ausdrücklich nicht erforderlich, wohl aber ein deutlich naturkundlicher Bezug!

Sonderband 5

Mit der Gesellschaft zur Geschichte des Weines e. V. erinnern wir an den 200. Geburtstag unseres Ehrenmitgliedes Prof. Dr. Carl Remigius Fresenius (CRF): „Carl Remigius Fresenius (1818 – 1897) und sein Laboratorium". Der Verfasser, Prof. Dr. Leo Gros, Chemiker und ein profunder Kenner des Weinbaus, würdigt mit diesem Sonderband den Werdegang von CRF und sein vielfältiges agrikulturchemisches Wirken. Besonders die Bedeutung des Weins als einen „Sitz in seinem Leben" wird betont. Diese Publikation steht in enger Verbindung zur Kabinettsausstellung über CRF (23. 8. 2018 – 20. 1. 2019) sowie dem Vortrag von Leo Gros „C.R. Fresenius – Vom Gartenexperiment zum Chemiker mit Weltruf" (11. 12. 2018) im Rahmen der monatlichen Vorträge.

Haushalt

Aus der Buchhaltung ergeben sich für 2018 folgende Guthabenveränderungen:

Bestand am 31.12.2017	22.269,13 €
Bestand am 31.12.2018	18.248,19 €
Bestandsveränderung	-4.020,94 €

Die Ausgaben für Anschaffungen (vor allem für die neue Homepage mit über 4.000 €), Veranstaltungen und Druckkosten für Jahrbuch und Mitteilungen konnten nicht ausgeglichen werden. Neben den Mitgliedsbeiträgen und Spenden bilden die Buch- und DVD-Verkäufe einen großen Teil der Einnahmen.

Den Spendern und dem Kulturamt Wiesbaden sei besonders für ihre Unterstützung gedankt. Unser finanzieller Puffer ist allerdings stark genug, um weiterhin herausgehobene Aktivitäten durchführen zu können.

Veranstaltungen

2018 fanden insgesamt 11 Vorträge sowie 11 Exkursionen bzw. Führungen statt. Das Programm, die Vorträge und Exkursionen wurden in Kooperation mit den Naturhistorischen Sammlungen vorbereitet und durchgeführt. Die Wiesbadener Vorträge wurden im Vortragssaal des Museums Wiesbaden gehalten und teilweise von den „Freunden des Museums“ unterstützt.

Vorträge 2018

09. Jan.	**Alfred Russel Wallace und Charles Darwin – Der Wettlauf um die Entdeckung der Evolutionstheorie** in Kooperation mit den „Freunden des Museums“ Prof. Dr. Matthias Glaubrecht, Centrum für Naturkunde Hamburg
13. Feb.	**Wie können wir eigentlich Energie speichern? – Eine kleine Einführung in die Möglichkeiten und Grenzen der Energiewandlung** Prof. Dr. Gerald Kunz, Techn. Hochschule Mittelhessen, Gießen
13. Mrz.	**Vom Volksmund auf die Rote Liste? – Vogelarten als Bioindikatoren** Stefan Stübing, Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz, Echzell
10. Apr.	**Wetterphänomene verstehen** Wolf-Rüdiger Wandke, Wiesbaden
08. Mai	**Symbiose im Untergrund – Das erfolgreiche Zusammenleben von Pilzen und Pflanzen** Prof. Dr. Gerhard Kost, Philipps-Universität Marburg
12. Jun.	**Giftpilze und Pilzgifte** Hermine Lotz-Winter, Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt
14. Aug.	**Flora der Eifel** Prof. Dr. Hermann Bothe, Köln
11. Sep.	**Das große Artensterben vor 66 Millionen Jahren – Neue Forschungen in Mexiko** Dr. Patrick Zell, Universität Heidelberg
09. Okt.	**Heil- und Mineralquellen von Taunus und Eifel** Prof. Dr. Georg Schwedt, Köln, mit Vorführung der Analysen von C.R. Fresenius
13. Nov.	**Die Großtiere der Neuen Welt und das Ende der Eiszeit** Prof. Dr. Eberhard „Dino“ Frey, Naturkundemuseum Karlsruhe
11. Dez.	**C. R. Fresenius – Vom Gartenhausexperiment zum Chemiker mit Weltruf** Prof. Dr. Leo Gros, Idstein

Exkursionen 2018

08. Apr.	**„Raus zu den Frühjahrsblühern im Park“ – eine botanische Exkursion im Biebricher Schlosspark** Dr. Wolfgang Ehmke, Taunusstein
April	**“Botanik 4U“ – Botanische Bestimmungsübungen für Anfänger/innen mit Smartphone/Tablet und Natur-App** Dr. Wolfgang Ehmke, Taunusstein
28. Apr.	**Vogelkundliche Exkursion durch das Laubenheimer Ried** Matthias Sacher, Wiesbaden
02. Mai	**Flora und Vogelwelt bei Lorch** Gemeinsame Exkursion von BUND und Nassauischem Verein für Naturkunde Dr. Norbert Doerr, Stefan Büchel und Matthias Sacher, Wiesbaden
19. Mai	**Botanische Exkursion zu den Orchideen im Goldsteintal bei Wiesbaden-Rambach** Dr. Wolfgang Ehmke, Taunusstein in Verbindung mit der Orchideenaustellung im Museum Wiesbaden
09. Jun.	**Die Wiesbaden-Formation und die Mosbachsande im Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden – eine Exkursion für Erwachsene und Kinder** Dr. Gudrun Radtke, Dr. Jan Bohatý und Rüdiger Wandke, Wiesbaden
23. Jun.	**“Landwirtschaft vor Ort“ – Eine geführte Radtour** Dr. Tilly Reinhardt, Wiesbaden
15. Aug.	**Thermalquellenführung Wiesbaden** Dr. Geog Mittelbach, Taunusstein
25. Aug.	**Rheinhessen – Von Austern und Wildbienen** Gemeinsame Exkursion des Nassauischen Vereins für Naturkunde und der Rheinischen Naturforschenden Gesellschaft Hans-Jürgen Dechent und Alex Streb, Mainz
29. Sep.	**Geologie und Böden des Kapellen-Bergs bei Hofheim a. Ts.** Dr. Gudrun Radtke, Wiesbaden, und Prof. Dr. Karl-Josef Sabel, Hofheim a. Ts.
06. Okt.	**Naturkundetag 2018** Landesgartenschau in Bad Schwalbach BM Martin Hußmann, Dr. Rainer Dambeck, Andreas Wennemann, Michael Falk und Dr. Wolfgang Ehmke

Vorträge und Exkursionen wurden zumeist gut besucht und hatten eine durchweg hohe Qualität. Allen Mitwirkenden sei gedankt.

Natur unter der Lupe/Naturpädagogik

Dieser Workshop für Kinder von 8–12 Jahren zu Themen aus Geologie, Mineralogie und Biologie wurde vom Nassauischen Verein für Naturkunde (Herr Wandke und Frau Stroothenke) in Zusammenarbeit mit den Naturhistorischen Sammlungen und der Museumspädagogik des Museums veranstaltet. Er fand jeweils sonntags von 10:30 bis 13:00 Uhr in den Räumen der Museumspädagogik statt. Der Eintritt war frei; die Materialkosten betrugen in der Regel € 5,00.

Die Workshops 2018 hatten u. a. diese Themen: Herstellen von Bernstein-Anhängern, Goldwaschen im Rhein, Bau von Pflanzenpressen. Die Kurse waren meistens ausgebucht und sollen fortgeführt werden.

Jahrestreffen der Vereinsmitglieder/Grillfest

Am Samstag, 29. Juli 2018, fand unser inzwischen traditionelles Treffen an/in der Kamphütte in der Nähe der Fasanerie statt. Versorgung und Stimmung waren bestens; die Teilnehmerzahl hätte aber höher sein können.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeit und die Mitglieder informieren wir besonders über unsere Homepage (www.naturkunde-online.de), die gedruckten Programme sowie über spezielle Einladungen und Pressemitteilungen zu unseren Vorträgen und Exkursionen. Unsere Jahrbücher und Sonderbände können direkt bei uns oder über Buchläden bestellt werden.

Die stets gute Pflege und vor allem Aktualisierung unsere Homepage obliegt nun Frau Dr. Mietzsch. Unser Schriftleiter, Herr Prof. Dr. Toussaint, gestaltet die Folder der Sommer- und Winterprogramme, das Jahrbuch und die Mitteilungen sowie Sonderbände.

Frau Dr. Bimler informiert mit Bildern und Texten die Presse über bevorstehende Exkursionen und Frau Kridlo über Vorträge.

Unsere Veranstaltungen werden zudem im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Museums Wiesbadens, des Umweltamtes der Stadt Wiesbaden (Öko-Termine) und der „Bürgerstiftung Unser Land“ bekannt gegeben.

Die wichtigste, öffentlich wirksame Werbung dürfte allerdings die persönliche, werbende Ansprache sein.

Naturhistorische Sammlungen

Der NVN hat die historische wie aktuelle Aufgabe, die Naturhistorischen Sammlungen des Museums Wiesbadens zu unterstützen. Hierzu wurde u. a. auch 2018 wieder, zusammen mit den „Freunden des Museums“, die Haltung von acht Bie-

nenvölkern auf dem Museumsdach gefördert. Der Honig kann im Eingangsbereich des Museums erworben werden.

Sofern möglich, fördern wir mit Anschaffungen in der Naturpädagogik.

Vorstands- und Beiratsmitglieder begleiten und unterstützen die Naturhistorischen Sammlungen, teilweise auch im Ehrenamt.

Einen herzlichen Dank allen, die am erfolgreichen Jahresprogramm 2018 mitgewirkt haben.

Dr. Helmut Arnold, 13. August 2019

190 Jahre Nassauischer Verein für Naturkunde

Der Nassauische Verein für Naturkunde feierte am 31.08.2019 taggenau sein 190. Bestehen im Museum Wiesbaden. Der Vereinsvorsitzende Dr. H. Arnold und der kommissarische Museumsdirektor Dr. J. Daur begrüßten die rund 90 Gäste.



Gruppenfoto mit Goethe auf der Treppe des Museums Wiesbaden: Festveranstaltung zum 190. Jubiläum des Nassauischen Vereins für Naturkunde; Foto: Dirk Uebele.

Group photo with Goethe on the steps of the Museum Wiesbaden: 190th anniversary event of the Nassau Natural History Society; photo: Dirk Uebele.

Frau Prof. Dr. K. Grimm (Rheinische Naturforschende Gesellschaft), Stadtrat A. Kowol, Dr. G. Eckelmann (Freunde des Museums) und Prof. Dr. Th. Schmid

(Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie) würdigten mit ihren Grußworten den Verein.

Die Festvorträge befassten sich mit den „Gesellschaftspolitischen Zeitumständen in Wiesbaden und Nassau im Gründungsjahr 1829“ (Dr. R. Faber) und den „Naturhistorischen Sammlungen des Museums“ (F. Geller-Grimm).

Mit einem gemütlichen Beisammensein klang die gelungene Geburtstagsfeier aus.

Eine ausführliche Darstellung der Feier findet sich auf unserer Homepage (www.naturkunde-online.de). Laut Beschluss des Vorstandes vom 1.10.2019 wird Anfang 2020 ein Sonderband mit allen Beiträgen der Veranstaltung erstellt werden.

Dr. Helmut Arnold, 2. Oktober 2019